

Resolution zum Schutz des Tanoe Swamp Forest an der Elfenbeinküste, Westafrika anlässlich der GDZ-Tagung

GEMEINSCHAFT
DEUTSCHER
ZOOFÖRDERER



Schwerin, 31.Mai 2008

Die Gemeinschaft Deutscher Zooförderer e.V. - GDZ vertritt 49 Mitgliedsvereine mit mehr als 60.000 Einzelmitgliedern aus Deutschland.

Eines der wertvollsten Waldgebiete Afrikas – der Tanoe-Regenwald an der östlichen Elfenbeinküste steht kurz vor der Abholzung. Dort agiert auch das von der GDZ unterstützte Artenschutzprojekt WAPCA.

Ende Februar 2008 begann die Firma PALMCI den dortigen Regenwald zu fällen, um ihn in eine Palmölplantage zu verwandeln. Die etwa 6.000 ha, die der Wald von Tanoe umfasst, bieten derzeit noch Lebensraum für global bedeutende Bestände von mehreren kritisch bedrohten Primatenarten wie den bereits 2001 ausgerottet geglaubten Miss Waldrons Rotcolobus, die Rolowy-Meerkatze und die Weißscheitelmangabe.

Neben diesen bedrohten Tieren gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Lebewesen, die dort Heimat finden.

Die Gemeinschaft Deutscher Zooförderer e.V. ist besorgt über den Verlust der einzigartigen biologischen Vielfalt des Tanoe Swamps Forest und dem Schicksal der menschlichen Gemeinschaften, die direkt oder indirekt mit dem Wald verknüpft sind.

Wir bitten die Behörden der Elfenbeinküste dringend, die Bewahrung des Tanoe Swamps Forest als höchste Dringlichkeit zu betrachten und fordern

- **die sofortige Einstellung aller Arbeiten, die die Unversehrtheit des Waldes und seiner Bewohner gefährdet**
- **dem Tanoe Swamps Forest kurzfristig einen offiziellen Schutzstatus zu geben.**

Mitgliederversammlung der GDZ e.V.

Resolution einstimmig beschlossen am 31.05.2008

Für die Korrektheit

Dieter Rollepatz
Präsident

Dipl.jur. Siegfried Stauche
Ehrenpräsident

Lothar Teichmann
Öffentlichkeitsarbeit